

ZEILE,C,120
 C:\ALIBRIEF\ABR_ADR.DBF

ANWENDER1 NAME_1 NAME_2 STRASSE PLZ ORT

07.01.93 6600008ALIBRIEF.ANW

| |
|---------------------------------|
| Anrede-Kürzel/Funktion AliUpd() |
|---------------------------------|

Sehr geehrter Anwender,

Oftmals sollen Datenbankdateien ausgewertet werden, die lediglich Kürzel für die Adressen- oder Briefanrede speichern. "1" steht dann beispielsweise für "Herrn" oder für "Sehr geehrter Herr" usw.

Für die Auswertung solcher Codes gibt es im Menü "Anwender" zwei neue Optionen: Absender-Kürzel und Austausch-Kürzel. Hier müssen die Codes aus der Datenbank den auszudruckenden Werten/Zeichenketten gegenübergestellt werden. Zum Beispiel

1<>Herrn

"1" ist der Code aus dem Datenbankfeld. Dann folgt der Operator "<>", der den Code von dem nachfolgenden Austauschwert, in diesem Fall "Herrn" trennt. Beachten Sie bitte, daß vor dem Code und vor dem Operator "<>" keine Leerzeichen stehen sollten. Der Austauschwert hinter dem Operator "<>" kann dagegen führende Leerzeichen enthalten.

Das obige Beispiel bezieht sich auf die Adress-Anrede. Wichtig ist, daß Sie unter "Daten" für "Anrede" das Datenbankfeld wählen, das den Code enthält (1,2,3 usw.). Diese Option wird also nur benötigt wenn Sie ein vorgefertigtes Layout verwenden oder die entsprechenden Austauschvariablen (z.B. _ADR1) verwenden!

Das zweite Problem ist die Briefanrede ("Sehr geehrte Frau ..."). Dies kann auf ähnliche Weise gelöst werden. Tragen Sie für diesen Zweck die Austauschpaare (z.B. "1<> Frau") mit der Option "Anwender/Austausch-Kürzel" ein. Im Text selbst wird eine Funktion verwendet:

Sehr geehrte[@AliUpd("ANREDE")]

"Sehr geehrte" ist eine Textkonstante. Dann folgt eine Formel, die wie üblich in eckige Klammern gesetzt und mit dem "@"-Zeichen eingeleitet wird. Die zu verwendende Funktion heißt "AliUpd()". Innerhalb der runden Klammern, die zu der Funktion gehören, tragen Sie als sogenannten Parameter bitte den Namen desjenigen Feldes ein, in dem die Codes stehen (im Beispiel das Feld ANREDE)! Achtung: Der Feldname MUSS in Anführungszeichen

Sheet1

gesetzt werden!

Beim Ausdrucken werden jetzt auch hier die links vom Operator "<>" stehenden Werte gegen die rechtsstehenden Werte/Zeichenketten ausgetauscht! Der Feldtyp des Code-Feldes braucht von Ihnen dabei nicht berücksichtigt zu werden! Beachten Sie bitte das führende Leerzeichen in meinem Beispiel ("1<> Frau") vor der Austausch-Zeichenkette!

Mit freundlichen Grüßen

albrecht informationssysteme
gez. Martin Albrecht